Deep Learning - Uebungsblatt 1

Mathematische Grundlagen und Einfuehrung

Fachhochschule Südwestfalen

23. Oktober 2025

Hinweise

- Keine Abgabe erforderlich Diese Uebungen dienen der Selbstkontrolle und Vertiefung
- Empfohlene Bearbeitungszeit: 2 Wochen parallel zur Vorlesung
- Bei Programmieraufgaben: Code selbst ausführen und Ergebnisse interpretieren
- Rechenwege bei mathematischen Aufgaben vollständig nachvollziehen
- Zusammenarbeit in Lerngruppen ausdrücklich erwünscht
- Bei Fragen: Sprechstunden oder Diskussion im Kurs
- Lösungshinweise finden Sie am Ende des Dokuments

1 Mathematische Grundlagen

1.1 Lineare Algebra

Aufgabe 1.1: Gegeben seien die Matrizen:

$$\mathbf{A} = \begin{pmatrix} 2 & 1 & -1 \\ 0 & 3 & 2 \end{pmatrix}, \quad \mathbf{B} = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ -1 & 2 \\ 3 & 1 \end{pmatrix} \tag{1}$$

- (a) Berechnen Sie $\mathbf{C} = \mathbf{A} \cdot \mathbf{B}$
- (b) Berechnen Sie $\mathbf{B}^T \cdot \mathbf{A}^T$ und verifizieren Sie $(\mathbf{A} \cdot \mathbf{B})^T = \mathbf{B}^T \cdot \mathbf{A}^T$
- (c) Interpretieren Sie die Dimensionen: Was bedeutet eine 2×3 Matrix in einem neuronalen Netzwerk?

1.2 Aktivierungsfunktionen

Wichtige Ableitungsregeln - Wiederholung:

- Kettenregel: $(f(g(x)))' = f'(g(x)) \cdot g'(x)$
- Quotientenregel: $\left(\frac{f(x)}{g(x)}\right)' = \frac{f'(x)g(x) f(x)g'(x)}{(g(x))^2}$
- Exponential funktion: $(e^{f(x)})' = e^{f(x)} \cdot f'(x)$
- Produktregel: $(f(x) \cdot g(x))' = f'(x)g(x) + f(x)g'(x)$
- Spezialfälle: $(e^x)' = e^x$, $(\ln(x))' = \frac{1}{x}$, $(x^n)' = nx^{n-1}$

Aufgabe 1.2: Analysieren Sie die folgenden Aktivierungsfunktionen:

- (a) Sigmoid-Funktion: $\sigma(x) = \frac{1}{1+e^{-x}}$
 - Berechnen Sie die Ableitung $\sigma'(x)$
 - Zeigen Sie, dass $\sigma'(x) = \sigma(x)(1 \sigma(x))$
 - Berechnen Sie $\sigma(0)$, $\sigma(2)$, $\sigma(-2)$
- (b) **ReLU-Funktion:** ReLU(x) = max(0, x)
 - Skizzieren Sie die Funktion fuer $x \in [-3, 3]$
 - Geben Sie die Ableitung an (beachten Sie x = 0)
 - Erklaeren Sie das "Dying ReLU"Problem

2 Grundlagen Neuronaler Netze

2.1 Perceptron

Aufgabe 2.1: Ein Perceptron habe die Gewichte $\mathbf{w} = (2, -1, 1)^T$ und Bias b = -1.

- (a) Berechnen Sie die Ausgabe fuer die Eingaben:
 - $\mathbf{x}_1 = (1, 0, 1)^T$
 - $\mathbf{x}_2 = (0, 1, 1)^T$
 - $\mathbf{x}_3 = (1, 1, 0)^T$
- (b) Verwenden Sie die Heaviside-Funktion als Aktivierung: $H(z) = \begin{cases} 1 & \text{wenn } z \ge 0 \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$
- (c) Zeichnen Sie die Entscheidungsgrenze in einem 2D-Raum (setzen Sie $x_3=1$)

2.2 XOR-Problem

Aufgabe 2.2: Das XOR-Problem kann nicht mit einem einzelnen Perceptron geloest werden.

- (a) Erklaeren Sie mathematisch, warum ein linearer Klassifikator das XOR-Problem nicht loesen kann
- (b) Entwerfen Sie ein 2-Schicht-Netzwerk (3 Neuronen in der versteckten Schicht) zur Loesung des XOR-Problems
 - Geben Sie konkrete Gewichte und Biases an
 - Ueberpruefen Sie Ihre Loesung fuer alle vier XOR-Eingaben

3 Programmieraufgaben

3.1 Implementierung Grundfunktionen

Aufgabe 3.1: Implementieren Sie in Python (ohne ML-Bibliotheken wie TensorFlow/-PyTorch):

- (a) Eine Klasse ActivationFunctions mit den Methoden:
 - sigmoid(x) und sigmoid_derivative(x)
 - relu(x) und relu_derivative(x)
 - tanh(x) und tanh derivative(x)
- (b) Plotten Sie alle drei Aktivierungsfunktionen und ihre Ableitungen fuer $x \in [-5, 5]$

Beispiel-Code-Struktur:

```
import numpy as np
   import matplotlib.pyplot as plt
2
   class ActivationFunctions:
4
       @staticmethod
5
       def sigmoid(x):
6
           # Ihre Implementierung hier
           pass
9
       @staticmethod
10
       def sigmoid_derivative(x):
11
           # Ihre Implementierung hier
12
           pass
13
14
       # Weitere Funktionen...
15
16
  # Test und Visualisierung
17
  x = np.linspace(-5, 5, 100)
  # Plotten Sie hier...
```

3.2 Einfaches Perceptron

Aufgabe 3.2: Implementieren Sie ein einfaches Perceptron:

- (a) Erstellen Sie eine Klasse Perceptron mit:
 - Initialisierung von Gewichten und Bias
 - forward(x)-Methode fuer Vorhersagen
 - train(X, y, epochs, learning_rate)-Methode
- (b) Trainieren Sie das Perceptron auf dem AND-Gate:

• Input:
$$\mathbf{X} = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 1 \\ 1 & 0 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}$$

- Output: $\mathbf{y} = (0, 0, 0, 1)^T$
- (c) Visualisieren Sie den Lernprozess (Fehler ueber Epochen) und die finale Entscheidungsgrenze

4 Verstaendnisfragen

Aufgabe 4.1: Beantworten Sie folgende Fragen ausfuehrlich:

- (a) Erklaeren Sie den Unterschied zwischen linearen und nichtlinearen Aktivierungsfunktionen. Warum sind nichtlineare Funktionen essentiell fuer Deep Learning?
- (b) Was ist der Universelle Approximationssatz und welche Bedeutung hat er fuer neuronale Netze?
- (c) Erklaeren Sie das Konzept der "Lernfaehigkeitëines neuronalen Netzes. Was unterscheidet ein lernendes System von einem statischen Algorithmus?

5 Bonusaufgabe

Aufgabe 5.1: Erweiterte mathematische Analyse:

Gegeben sei ein 2-Schicht-Netzwerk mit einer versteckten Schicht:

$$\mathbf{z}_1 = \mathbf{W}_1 \mathbf{x} + \mathbf{b}_1 \tag{2}$$

$$\mathbf{a}_1 = \sigma(\mathbf{z}_1) \tag{3}$$

$$z_2 = \mathbf{w}_2^T \mathbf{a}_1 + b_2 \tag{4}$$

$$\hat{y} = \sigma(z_2) \tag{5}$$

Mit der Verlustfunktion $L = \frac{1}{2}(y - \hat{y})^2$:

- (a) Leiten Sie $\frac{\partial L}{\partial \mathbf{w}_2}$ und $\frac{\partial L}{\partial b_2}$ her
- (b) Leiten Sie $\frac{\partial L}{\partial \mathbf{W}_1}$ und $\frac{\partial L}{\partial \mathbf{b}_1}$ her (verwenden Sie die Kettenregel)

Lösungshinweise und Tipps

Zu Aufgabe 1.1 (Lineare Algebra)

- Matrixmultiplikation: $(AB)_{ij} = \sum_k A_{ik} B_{kj}$
- Dimension prüfen: $(m \times n) \cdot (n \times p) = (m \times p)$
- Transposition: $(AB)^T = B^T A^T$ (Reihenfolge umkehren!)
- Interpretation: 2×3 Matrix = 2 Ausgabe-Neuronen, 3 Eingabe-Features

Zu Aufgabe 1.2 (Aktivierungsfunktionen)

- Sigmoid-Ableitung: Nutzen Sie $\frac{d}{dx}(1+e^{-x})^{-1}$ mit Kettenregel
- **Tipp:** $\frac{d}{dx}e^{-x} = -e^{-x}$
- Vereinfachung: Zeigen Sie $\sigma'(x) = \sigma(x)(1 \sigma(x))$ durch Einsetzen

• ReLU-Ableitung:
$$\frac{d}{dx} \max(0, x) = \begin{cases} 0 & x < 0 \\ 1 & x > 0 \\ \text{undefiniert} & x = 0 \end{cases}$$

• "Dying ReLU: Neuronen mit z < 0 haben Gradient 0 und lernen nicht mehr

Zu Aufgabe 2.1 (Perceptron)

- Berechnung: $z = \mathbf{w}^T \mathbf{x} + b = w_1 x_1 + w_2 x_2 + w_3 x_3 + b$
- Entscheidungsgrenze: Lösen Sie $\mathbf{w}^T\mathbf{x} + b = 0$ nach x_2 auf
- 2D-Visualisierung: Setzen Sie $x_3 = 1$ und plotten Sie x_1 vs. x_2

Zu Aufgabe 2.2 (XOR-Problem)

- Linearität: XOR ist nicht linear trennbar zeigen Sie geometrisch
- Lösung: Verwenden Sie AND, OR, NAND Gates als Zwischenschicht
- Beispiel-Architektur:
 - Hidden Layer: 3 Neuronen (AND, OR, NAND)
 - Output: Kombination dieser Logikgatter

Zu Aufgabe 3.1 (Programmierung)

- Numerische Stabilitaet: sigmoid $(x) = \frac{1}{1+e^{-x}}$ fuer $x \ge 0$, $\frac{e^x}{e^x+1}$ fuer x < 0
- **Debugging:** Testen Sie mit bekannten Werten: $\sigma(0) = 0.5$, ReLU(-1) = 0
- Visualisierung: Verwenden Sie plt.subplot() fuer mehrere Plots
- Code-Struktur: Trennen Sie Funktion und Ableitung fuer bessere Lesbarkeit

Zu Aufgabe 3.2 (Perceptron-Implementation)

- Gewichtsinitialisierung: Kleine zufaellige Werte: np.random.randn() * 0.01
- Learning Rule: $\mathbf{w} = \mathbf{w} + \eta(y \hat{y})\mathbf{x}$
- Konvergenz: AND-Gate sollte in wenigen Epochen konvergieren
- Visualisierung: Plotten Sie Entscheidungsgrenze als Linie in 2D

Zu Aufgabe 4.1 (Verständnisfragen)

- Linearitaet: Komposition linearer Funktionen bleibt linear
- Nichtlinearitaet: Aktivierungsfunktionen ermoeglichen komplexe Mappings
- Universeller Approximationssatz: Ein ausreichend großes Netzwerk kann jede stetige Funktion approximieren
- Lernfaehigkeit: Gradientenbasierte Optimierung der Parameter

Allgemeine Tipps

- Schrittweise vorgehen: Erst verstehen, dann implementieren
- Kleine Beispiele: Testen Sie mit 2×2 Matrizen vor groesseren Problemen
- Dimensionen pruefen: Kontrollieren Sie Array-Shapes bei jeder Operation
- Visualisieren: Plots helfen beim Verstaendnis der Konzepte
- Literatur: "Deep Learning"von Goodfellow et al., Kapitel 2-3

Haeufige Fehler vermeiden

- Matrixmultiplikation: Achten Sie auf korrekte Dimensionen
- Indexierung: Python verwendet 0-basierte Indizierung
- Broadcasting: NumPy-Arrays haben automatisches Broadcasting
- Gradient Descent: Verwenden Sie kleine Lernraten (0.01-0.1)

Weiterfuehrende Ressourcen

- Buecher:
 - "Deep Learning Goodfellow, Bengio, Courville
 - "Pattern Recognition and Machine Learning Bishop
- Online:
 - 3Blue1Brown Neural Networks Series (YouTube)

- Andrej Karpathy's "Hacker's Guide to Neural Networks"
- CS231n Stanford Lectures

• Praxis:

- Jupyter Notebooks fuer interaktive Experimente
- NumPy Documentation fuer Array-Operationen
- Matplotlib Gallery fuer Visualisierungsideen